



# Drachen- und Gleitschirmflieger WERDENFELS E.V.

## Vereinsmeisterschaft der Werdenfelser Gleitschirmflieger

In zwei spannenden Wertungsdurchgängen ermittelten die Werdenfelser Flieger am Wochenende ihre Clubmeister.

Bei passablen Wetterbedingungen am Samstag und ausgezeichneten Flugbedingungen am Sonntag wurden jeweils 1 Wertungsdurchgang geflogen.

Am Samstag war es Ziel der rund 25 Teilnehmer, in einem Zeitfenster von 7 Stunden die größtmögliche Strecke von einem der Garmisch-Partenkirchener Flugberge zurückzulegen. Die Schwierigkeit darin lag, rechtzeitig (also spätestens 18.30 Uhr) am Osterfelder-Landeplatz wieder einzulanden. Bei frühzeitigem "Grounden" wurde den Startern, dann die Differenz zwischen Landepunkt und dem Ziel in Garmisch-Partenkirchen an Kilometern von der erfolgten Gesamtstrecke wieder abgezogen. Diesen Wertungsdurchgang konnte Uli Wiesmeier mit 141,70 Wertungspunkten für rund 80 Kilometer Strecke vor Heribert Stadler 101,60 Punkte für 68 km und Sebastian Mackrodt 58,99 Punkte für 39 km für sich entscheiden.

Am Sonntag präsentierte sich das Wetter von seiner besten Seite mit hervorragenden thermischen Bedingungen, was einen spannenden zweiten Wertungsdurchgang vom Wank versprach. Den Teilnehmern wurde eine Raceaufgabe mit insgesamt 7 Bojen (Weilheimer Haus, Bletschertorkopf, Wankhaus, Kreuzung Gerold, Schloß Ellmau, Wankhaus, Laber-Bergstation, Ziel Osterfelder-Landeplatz) und einer Gesamtlänge von knapp 54 Kilometern präsentiert. Das Groundstart Race öffnete pünktlich um 12.15 Uhr. Der Vortageszweite Heribert Stadler, legte sich gleich mächtig ins Zeug und erflog bis zur 5 Boje am Schloß Ellmau einen guten Zeitvorsprung vor dem nachfolgenden Feld, angeführt von Uli Wiesmeier, dem Vortagesieger. Doch am Schloß Ellmau pokerte Heibert mit niedriger Abflughöhe zu hoch und musste mühsam wieder an Höhe gutmachen um nicht vorzeitig am Boden zu stehen und über sich viele nachfolgende Konkurrenten hinwegfliegen lassen. Von den gestarteten 23 Teilnehmern erreichten 6 Teilnehmer unter anderem die drei Erstplatzierten des 1 Wertungsdurchganges das Ziel am Osterfelder-Landeplatz.

Leider ergab sich bei der Auswertung der mittels GPS eingelesenen und kontrollierten Tracks, dass einige Piloten, die vorgegebenen Wendpunkte mit Radius 400 m nicht erflogen oder nur knapp verfehlt hatten. Die Wettkampfleitung entschied daher, nachdem alle mit GPS geflogen sind, die Auswertung streng nach Reglement auszulegen und somit nicht alle das Ziel erreichten Piloten sich in vorderster Platzierung wiederfanden.

Den Gesamtsieg und damit Clubmeister 2008 holte sich Uli Wiesmeier, vor Heribert Stadler und Sebastian Mackrodt.

In der Mannschaftswertung siegte das Team Uli Wiesmeier, Groß Michaela, Groß Matthias und MarkHorvath.

Das gelungene Flugwochenende ließen die Werdenfelser Flieger dann bei der Siegerehrung und gemeinsamen Grillen am Landeplatz ausklingen.



v.l.: 3. Sebastian Mackrodt, 1. Uli Wiesmeier, 2. Heribert Stadler